AMTSBLATT DER GEMEINDE
SCHWENNINGEN

17

Diese Ausgabe erscheint auch online

Besuchen Sie uns unter www.schwenningen.de
Freitag, 30. April 2021

Aktuelles zu Corona

Foto: CrispyPork/iStock/Getty Images Plus

Bundeseinheitliche Notbremse

Mit der dritten Änderungsverordnung zur CoronaVO vom 23. April 2021 werden die bestehenden Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie grundsätzlich bis zum 22. Mai 2021 verlängert. **Zudem werden die erforderlichen Anpassungen aufgrund der bundesgesetzlichen Regelung der „Notbremse" in § 28b IfSG vorgenommen**. Dieser regelt die Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie ab einer seit drei Tagen in Folge bestehenden 7-Tages-Inzidenz von mehr als 100 Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohner in einem Stadt- oder Landkreis.

Diese sogenannte bundeseinheitliche Notbremse umfasst Regelungen bezüglich:

- Ausgangsbeschränkungen
- Schulbetrieb
- Betrieb von Freizeit-Einrichtungen
- Ladengeschäfte und Märkte
- Sport
- Dienstleistungen, bei denen eine körperliche Nähe unabdingbar ist.

Die detaillierten Regelungen finden Sie auf unserer Homepage unter Aktuelles.

Zunehmend können Bürgerinnen und Bürger Dienstleistungen in Anspruch nehmen, sofern sie einen negativen Corona-Test vorlegen können, der nicht älter als 24 Stunden ist, wie beispielsweise bei Friseurbesuchen. Wichtig hierbei ist, dass der Test personalisiert ist, der ausschließlich von einer zugelassenen Teststelle durchgeführt wurde (Selbsttests sind hier nicht zulässig).

Corona-Testangebote für Schwenningen

Um die Nutzung der Corona-Tests möglichst einfach zu halten und auch um unseren Bürgern das Testen in Schwenningen zu ermöglichen, freuen wir uns, dass Sie als Schwenninger Einwohnerin und Einwohner unsere beiden Teststellen einfach und unkompliziert nutzen können.

Diese sind:

- **Arztpraxis in Schwenningen: Dr. med. Ulrich Schultheiß**
- **Testzentren in Sigmaringen: beim TÜV-Gelände und beim ehemaligen Vögele-Areal** (Abläufe wurden vereinfacht)

Eine genaue Anleitung zur Nutzung des Testzentrums in Sigmaringen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage unter Aktuelles.

Aktuell in Planung: weitere Testmöglichkeit mit dem Testmobil des DRK Sigmaringen in Schwenningen, in der ein personalisierter Test in den Abendstunden vor Ort durchgeführt werden kann. Der genaue Termin und Standort des Testmobils wird kurzfristig auf unserer Homepage veröffentlicht. Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Wir möchten Sie an dieser Stelle nochmals ermutigen, von unseren Testangeboten regen Gebrauch zu machen, damit es gelingt, möglichst schnell wieder in Richtung Normalität zu kommen.

Foto: Fokussiert/iStock/Getty Images Plus

Amtliche Bekanntmachungen

Publikumsverkehr im Rathaus unter Corona-Bedingungen

Aus Infektionsschutzgründen bleibt die Türe des Rathauses bis auf weiteres geschlossen!
Wir sind zu den Geschäftszeiten grundsätzlich per Telefon, E-Mail oder per Post zu erreichen. In dringenden Fällen kann ein persönlicher Termin im Rathaus vereinbart werden. Den Termin vereinbaren Sie bitte zwingend vorab per Telefon oder E-Mail. Wir bitten die Bürger, diesen Service nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Prüfen Sie bitte, ob ein persönlicher Besuch des Rathauses zwingend erforderlich ist (z.B. für die Erstellung von Ausweispapieren) oder ob auch eine telefonische Kontaktaufnahme oder ggf. eine E-Mail ausreichen würde! Sie schützen damit unsere Mitarbeitenden vor einer eventuellen Ansteckung und tragen somit zur Gewährleistung des Betriebs der Verwaltung als wichtigem Koordinator vor Ort aktiv bei!

Während der folgenden Servicezeiten sind wir gerne für Sie da:

Montag	**08:30 - 11:30 Uhr**	
Dienstag	vormittags geschlossen	**14:00 - 18:00 Uhr**
Mittwoch	**08:30 - 11:30 Uhr**	**14:00 - 17:00 Uhr**
Donnerstag	ganztägig geschlossen	
Freitag	**08:30 - 11:30 Uhr**	

Bürgermeisteramt Schwenningen
Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schwenningen
Telefon: 07579 9212-0, Fax: 07579 9212-50
E-Mail: info@schwenningen.de

Beflaggung am Hasenplatz

Aus Anlass des **Europatages** am 09. Mai 2021 wird am Hasenplatz beflaggt.

Wasserrohrbrüche

Erfahrungsgemäß treten durch Frost- und Taueinwirkungen sowie bei sonstigen großen Temperaturschwankungen verstärkt Wasserrohrbrüche auf. Diese werden durch den gemeindlichen Bauhof in Zusammenarbeit mit einem örtlichen Handwerker in der Regel sofort nach Bekanntwerden behoben. Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn wir in solchen Fällen kurzfristig das Wasser zur Reparatur abstellen müssen. Jeder Bürger kann mithelfen, die Wasserverluste gehen auf Kosten der Allgemeinheit.

Wie kann der Bürger Wasserrohrbrüche erkennen?
Zum einen sind es ungewohnte Geräusche, die insbesondere im Keller, wo die Wasserleitung hereinführt, auftreten. Zum anderen ist ein Druckabfall möglich. Weiterhin tritt Wasser an Stellen an die Oberfläche, wo der Wasserrohrbruch aufgetaucht ist, also beispielsweise im Vorgarten, auf der Straße, in der Hofzufuhr usw. Im Winter bildet sich dann an diesen Stellen Eis. Wenn Wasserrohrbrüche schnell behoben werden, wird reichlich
Geld für die Gemeinschaft der Gebührenzahler gespart!
Erneut bitten wir alle unsere Mitbürger und Einwohner um dauernde Unterstützung bei dieser Aufgabe. Wenn Sie verdächtige Geräusche an der Wasserleitung hören, wenn irgendwo Wasser austritt oder der Wasserdruck unerklärlich fällt, dann teilen Sie uns dies bitte sofort mit (Tel.: 9212-0).
Erfolgreiche Hinweise belohnen wir mit 10,-- Euro, wenn wir an der Wasserleitung ein Leck finden und abdichten können.

Die gut sichtbare Hausnummer als Lebensretter

In Corona-Zeiten aktueller denn je:
Von Ärzten und Rettungsdiensten wird immer wieder darauf hingewiesen, dass aufgrund schlecht sichtbar angebrachten oder überhaupt nicht vorhandenen Hausnummern es immer wieder zu zeitaufwendigem Suchen eines Hausgrundstückes kommt. In Notfällen kann langes Suchen durchaus tödlich sein, wenn nicht rechtzeitig erste Hilfe geleistet wird. Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb alle Hauseigentümer, die gute Sichtbarkeit der Hausnummer von der öffentlichen Straße aus zu überprüfen ggf. die Hausnummer so zu versetzen, dass sie auch nachts gut sichtbar ist.
Denken Sie daran, die gut sichtbare Hausnummer kann Ihr Leben retten.
Darüber hinaus erleichtert sie die Arbeit der Postboten und Ihres Zeitungszustellers.

Jubilare in der Gemeinde

JUBILARE HOCHZEIT

„Ehe und Wein haben eines gemeinsam:
Die wahre Güte zeigt sich erst nach Jahren."

06. Mai 2021
Heinrich und Juliana Steidle (60 Jahre)

Einwohnerschaft und Gemeindeverwaltung Schwenningen gratulieren herzlich.

Ende amtlicher Teil

Andere Behörden

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensraumtypen

In unserer Gemeinde werden ab April bis Ende November 2021 Kartierungen von Arten und Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie, weiteren Tieren (Vögel, Insekten) und/oder Pflanzen durchgeführt. Die Kartierungen finden auf wenigen Stichprobenflächen überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde statt.
Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen.
Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur Grünlandflächen und Wald im Außenbereich bzw. nutzen das vorhandene Wegenetz. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung, die sie im Gelände mit sich führen.
Die Kartierenden sind in der Regel alleine im Gelände unterwegs, der gebotene Mindestabstand wird eingehalten. Bei der Kartierung werden in jedem Fall die derzeit geltenden Vorgaben zur Kontaktbeschränkung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus eingehalten.

Öffentliche Einrichtungen * Behörden * wichtige Termine

Öffnungszeiten

Bücherei (im Pfarrheim), Tel: 577:
Montag 16.00-18.00 Uhr
Mittwoch derzeit geschlossen

Forstrevier
Beuron/Glashütte/Schwenningen: Tel: 933417
Förster Jürgen Kuhl Handy: 0173-3013949
E-Mail: Juergen.Kuhl@lrasig.de
Sprechzeiten: Derzeit nur nach Terminvereinbarung

Hilfe von Haus zu Haus e.V. Nachbarschaftshilfe
Alte Pfarrstraße 9, Tel.: 9212-16
Geschäftsführerin: Rosina Frick, 07466/ 910580
Ansprechpartnerin für Schw.: Ingrid Reiser,07579/ 549
Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus.de
Sprechzeiten: jeden Mittwoch von 9.00 – 11.00 Uhr

Lehrschwimmbecken in der Grundschule:
Derzeit geschlossen

Postverkaufspunkt für Briefmarken und Paketmarken in Albert´s Backstube Tel: 933867
Montag – Freitag: 6.00 – 12.30 Uhr und 15:30 – 18:00 Uhr
Samstag: 6.00 – 12.00 Uhr
Öffnungszeiten der Bäckerei weichen hiervon ab.

Rathaus Schwenningen: Tel: 9212-0, Fax: 9212-50
Email: info@schwenningen.de, www.schwenningen.de

Montag: 08.30 – 11.30 Uhr
Dienstag: vormittags geschlossen 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 08.30 – 11.30 Uhr 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: ganztags geschlossen
Freitag: 08.30 – 11.30 Uhr

Standesamt Stetten am kalten Markt-Schwenningen
nur im Rathaus Stetten a.k.M. EG Zi. 5
Frau Schilling Tel.: 07573/9515-11
Montag bis Mittwoch 8.15 – 12.15 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.30 Uhr
Freitag 8.15 – 12.15 Uhr

Recyclinghof (bei der Kläranlage):

Sommeröffnungszeiten ab 01.04.2021
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Finanzamt Sigmaringen:
Montag-Mittwoch: 08.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendmusikschule Zollernalb e.V.
Hauptstraße 21 (Rathaus) Tel: 07427/8654
72359 Dotternhausen Fax: 07427/6141

Landratsamt Sigmaringen: Tel: 07571/102-0
Montag-Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Tierkörperbeseitigung ZTN Süd Standort: Orsingen
Tel: 07774/93390 Fax: 07774/933933

Zentraldeponie Ringgenbach: Tel: 07575/9236-0
Montag-Donnerstag: 08.00 – 12.00 u. 13.00 – 16.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 u. 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Termine

Abfuhr Papiertonne
Samstag, 22.05.2021 ab 6.00 Uhr

Abfuhr Gelber Sack
Donnerstag, 06.05.2021 ab 6.00 Uhr
Donnerstag, 20.05.2021 ab 6.00 Uhr

Abfuhr Restmüll
Donnerstag, 06.05.2021 ab 6.00 Uhr
Donnerstag, 20.05.2021 ab 6.00 Uhr

Grüngutbündelsammlung
Mittwoch, 27.10.2021 ab 6.00 Uhr

Problemstoffe am Rathausplatz
Samstag, 16.10.2021, 14.30-15.15 Uhr

Behörden-Sprechtage

BLHV – nur mit Voranmeldung
Derzeit findet im Rathaus Schwenningen **kein** BLHV-Sprechtag statt.

Sozialverband VdK
Kreisgeschäftsstelle Sigmaringen
In der Au 20, 72488 Sigmaringen
Anmeldung unter Tel. 07571/13050
Montag 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung
Auskunfts- und Beratungsstelle Sigmaringen, Leopoldplatz 1, 72488 Sigmaringen
Bitte telefonisch einen Termin vereinbaren unter
Tel: 07571/7452-0

AOK Sigmaringen im Rathaus Stetten a.k.M:
Derzeit findet coronabedingt **keine** Beratung im Rathaus Stetten a.k.M. statt.

Handwerkskammer Reutlingen
Beratungsangebot für Existenzgründer und bestehende Betriebe
Terminvereinbarung unter 07571/7477-13

Landwirtschaftl. Familienberatung der Kirchen Baden
Sprechzeiten regelmäßig mittwochs von 8.30-12.00 Uhr; Beratungsgespräche nach tel. Vereinbarung. Hofbesuche sind nach tel. Absprache gerne möglich. Tel: 07575/4898

Erziehungsberatungsstelle
Psychologische Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche
Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen
Anmeldung: Tel.: 07571 / 73 01 60,
Fax: 07571 / 73 01 40 oder E-mail:
erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Schuldnerberatungsstelle Sigmaringen
Offene Sprechstunde: KfZ-Zulassungstelle Sigmaringen dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 07571/1024166 oder 1024167

Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Tel. 07571/7301-0

Notrufe

Rathaus Schwenningen 9212-0

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112

Polizei Notruf 110

Polizeiposten 07573/815
Stetten a.k.M. 07573/816

EnBW
Service-Telefon 0800/9999966
Störung 0800/ 3629 - 477

Telefonseelsorge 08001110111
Schwarzwald Bodensee e.V. 08001110222
Rund um die Uhr gebührenfrei ein Mensch, der zuhört.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 08000 116 016

Schwanger und keiner darf es erfahren 0800 40 40 020

Feuerwehrleitstelle
0751/50915335

Krankentransporte

19222

Beratung

Hebammensprechstunde
Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)
Sprechzeiten:
Sigmaringen: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen
Telefonische Sprechstunde:
Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422

www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

HIV/AIDS Sprechstunde
Findet im Landratsamt SIG **donnerstags ab 14:30 Uhr** nach Terminvereinbarung statt. (Terminvereinbarung unter: 07571/102-6401, anonym, kostenlos, auch telefonisch).

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Beratung für Menschen im fortgeschrittenen Alter
Tel. 07571/5787
elf-sig@t-online.de,
In der Vorstadt 2,
72488 Sigmaringen

Kreuzbund e.V. Stetten a.k.M.
Tel: 07573/2830
Hilfe für Suchtkranke

Weisser Ring
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151/55164829

Ärzte

Neue einheitliche Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst im gesamten Bundesgebiet:

116 117

Die Nummer **116 117** für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt unter der Woche von 19.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr des Folgetages sowie am Wochenende und an Feiertagen von 08.00 – 08.00 Uhr.
Die Sprechzeiten der **Bereitschaftsdienstpraxis beim Krankenhaus Sigmaringen** sind an Wochenenden und Feiertagen von 08.00 Uhr - 22.00 Uhr. Mobile Patienten können diese **ohne Anmeldung** aufsuchen.
Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienstpraxis aufzusuchen, werden über die **116 117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.
Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Falls eine technische Panne auftreten sollte, wenden Sie sich bitte unter **19222** an die Leitstelle des Roten Kreuzes.

Apotheken-Notdienst

Wähl die 22 8 33

- per Anruf von jedem Handy ohne Vorwahl,
- per SMS mit „apo" an die 22833 von jedem Handy,
- per Anruf der 0137 888 22833 aus dem deutschen Festnetz (50 ct/ Anruf),
- unter www.22833.mobi per Handy zur Notdienst-Apotheke surfen oder zu Hause unter www.aponet.de auf kostenlose Suche gehen.

Zahnarzt

DRK-Rettungsstelle Sigmaringen
Tel: 01805/911660
gibt Auskunft über den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst

Krankenpflege

Sozialstation Meßkirch
Tel: 07575/93135

DRK Sozialstation
(Pflege, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Haushaltshilfen, Nachbarschaftshilfen)
Rund um die Uhr:
Tel: 0171/2875065
Geschäftsstelle: 07571/742326

Hilfe für Familien – Dorfhelferinnenstation „St. Martin“.
Einsatzleiterin der DH Station:
Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531
Mobil: 0162/7567982

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.
Hofstraße 12, 88512 Mengen
Tel. 07572/7137-368,-372,- 431

Öffnungszeiten:
vormittags
Mo. – Do. 09.30-11.30 Uhr
nachmittags
Do. 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW

Naturschutz-Info: Aktuelle Jahresausgabe veröffentlicht Streuobstwiesen und Monitoringprojekte im Fokus

Die Fachzeitschrift „Naturschutz-Info" informiert ausführlich über aktuelle Entwicklungen, Projekte, Erhebungen und Hintergründe im baden-württembergischen Naturschutz. An Naturschutzthemen interessierte Journalistinnen und Journalisten finden hier aktuelle Ergebnisse und landesspezifische Beispiele. Das nun erschienene aktuelle Heft gibt einen Überblick über die Aktivitäten im Jahr 2020. Neben zahlreichen Monitoringberichten steht das Thema Streuobstwiesen im Fokus. Streuobstwiesen Im Sommer 2020 wurde das Naturschutzgesetz des Landes Baden-Württemberg novelliert. Artenreichen Streuobstwiesen wurden durch ein Erhaltungsgebot unter besonderen Schutz gestellt. Der Landkreis Tübingen gehört zusammen mit den benachbarten Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen und Reutlingen zu den bedeutendsten Streuobstgebieten Mitteleuropas, die es zu erhalten gilt. Zahlreiche Projekte wurden landesweit umgesetzt, um diese artenreiche Kulturlandschaft zu erhalten. An einer Pacht interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Umkreis von Mössingen können sich über die Internet-Plattform „myStueckele" informieren, für welche Grundstücke mit welchen Obstarten man sich noch bewerben kann. Innerhalb kurzer Zeit konnten so 400 städtische, nicht mehr genutzte „Obstbaum-Stückle" interessierten Nutzerinnen und Nutzern zugeteilt werden. Die Stiftung Körperbehindertenförderung Neckar-Alb unterstützt die Anschaffung von Geräten, die bei der Pflege und Ernte von Streuobstwiesen benötigt werden. Im Rahmen des Projektes „Streuobst-SOLAWI – solidarisch-kooperative, nachhaltige Streuobstbewirtschaftung" finanzieren Verbraucher und Verbraucherinnen direkt eine landwirtschaftliche oder gärtnerische Produktion von Lebensmittel und erhalten dafür die entsprechenden Erzeugnisse. Details zu den Projekten und weitere Beispiele aus Baden-Württemberg finden Sie in der aktuellen Ausgabe „Naturschutz-Info 2020", die kostenlos als barrierefreie PDF-Datei im Internetauftritt der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg heruntergeladen werden kann.

Alle Themen im Überblick:

ARTEN UND LEBENSRÄUME

- Wie viele Schmetterlinge und Heuschrecken leben noch in der Normallandschaft?
- Bestandssituation der Wiesenknopf-Ameisenbläulinge im FFH Gebiet Stromberg
- Die Haselmaus im Pfrunger-Burgweiler Ried – Besetzung von Nistkästen
- Fledermausschutz bei Beleuchtungsprojekten – (k)ein Licht ins Dunkle bringen
- Umsiedlung von Grünem Koboldmoos

LANDSCHAFTSPFLEGE UND LANDSCHAFTSENTWICKLUNG

- Nationalpark Schwarzwald – Kernzonen-Erweiterung
- Biosphärengebiet Schwäbische Alb: Untersuchungsdesign und Erfassungsmethoden des Kernzonen-Monitorings
- LEV Landkreis Biberach – aktiv zwischen Schwäbischer Alb und Iller
- Naturschutz weit gedacht: Ergebnisse der Halbzeitevaluation des PLENUM-Gebiets Landkreis Tübingen
- Strategie zur Stärkung der biologischen Vielfalt im Landkreis Ravensburg
- Förderung der Artenvielfalt in der Landwirtschaft – Modellprojekt der Stiftung Naturschutzzentrum Obere Donau
- Kooperationsprojekt Lebensraum Golfplatz – Wir schaffen Artenvielfalt
- Wiesenmonitoring im Regierungsbezirk Freiburg – Wiederholungsuntersuchungen nach 30 Jahren
- Saatgutgewinnung in FFH-Wissen im Regierungsbezirk Freiburg – ein Erfahrungsbericht
- Regulierung von Wasser-Greiskraut in naturschutzfachlich wertvollem Grünland
- Die Landesstudie Gewässerökologie in Baden-Württemberg
- BUND-Modellprojekt Biotopverbund Offenland

AKTIV UND UNTERWEGS

- Was wir morgen wissen müssen – Taxonomie-Initiative bündelt Sicherung des Artenwissens

KURZ UND BÜNDIG

- Bericht zur Lage der Natur in Baden-Württemberg 2020
- Hinweise zum Ausbringen von Pflanzen in der freien Natur
- Naturschutzrecht – Gesetzesnovelle in Kraft

MENSCHEN IM NATURSCHUTZ

- Wolfgang Kaiser in den Ruhestand verabschiedet
- Mission Naturschutz endet – Heinz Reinöhl in den Ruhestand verabschiedet
- Schrittmacher für viele Modellprojekte – Fritz-Gerhard Link in den Ruhestand verabschiedet
- LUBW-Referatsleiter Norbert Höll im wohlverdienten Ruhestand
- Ein halbes Jahrhundert für den Naturschutz – Jürgen Marx in den Ruhestand verabschiedet…
- Leitungswechsel beim Referat 72 des Umweltministeriums
- Bodo Krauß ist neuer Leiter des Referats 74 im Umweltministerium
- Andreas Kärcher ist neuer Leiter des Referats 75 im Umweltministerium
- Julia Raddatz – neue Leiterin des Referats Flächenschutz, Fachdienst Naturschutz der LUBW

Regierungspräsidium Tübingen informiert

Straßenbaumaßnahmen im Jahr 2021 in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und im Bodenseekreis

Das Regierungspräsidium Tübingen wird auch im Jahr 2021 in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und im Bodenseekreis zahlreiche Straßenbaumaßnahmen auf den Bundes- und Landesstraßen durchführen.

„Wir wollen auch in diesem Jahr einen entscheidenden Beitrag zum Ausbau und zum Substanzerhalt unserer Straßen leisten und so die Qualität, die Leistungsfähigkeit und die Sicherheit unseres Straßennetzes verbessern. Gerade in unserem ländlich geprägten Raum ist eine funktionierende Straßeninfrastruktur ein Mobilitätsmehrwert für die Bürgerinnen und Bürger und zum Nutzen der Wirtschaft", so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Über den genauen Beginn und Ablauf der folgenden Baumaßnahmen sowie die hierfür erforderlichen Verkehrsumleitungen wird das Regierungspräsidium in weiteren Pressemitteilungen jeweils rechtzeitig vor Baubeginn informieren.

Im folgenden sind lediglich die Maßnahmen im Landkreis Sigmaringen abgedruckt:

Erhaltungsmaßnahmen

B 313, Fahrbahndeckenerneuerung Kreisgrenze – Sauldorf-Krumbach (4)

Das Regierungspräsidium plant, die Fahrbahn der B 313 aus Richtung Stockach kommend von der Kreisgrenze Konstanz/Sigmaringen bis zur Ortsdurchfahrt Krumbach unter Vollsperrung zu sanieren. Die Fahrbahn weist Risse auf und ist versprödet, weshalb eine vollständige Erneuerung der Fahrbahn vorgesehen ist.

Die Baumaßnahme soll von Ende August bis Ende September 2021 ausgeführt werden. Die Länge beträgt zirka 2,8 Kilometer. Die Baukosten, die vom Bund getragen werden, belaufen sich auf rund 1,1 Millionen Euro.

B 311, Fahrbahndeckenerneuerung Meßkirch - Menningen (5)

Die B 311 zwischen Meßkirch und Menningen erhält auf rund 2,5 Kilometern für zirka 1,6 Millionen Euro einen neuen Straßenbelag. Die Maßnahme ist in zwei Bauabschnitte eingeteilt. Die Arbeiten dauern rund vier Wochen und werden in der zweiten Jahreshälfte 2021 ausgeführt.

L 194, Fahrbahndeckenerneuerung Pfullendorf – Ostrach 2021 (6)

Die L 194 hat im Streckenabschnitt zwischen Pfullendorf und Ostrach auf einer Länge von rund 2,8 Kilometer Schäden in Form von starken Netzrissen und Asphaltausbrüchen. Die Sanierungsarbeiten zwischen dem Knoten L 194 / Kalkreuter Str. und dem Knoten L 194 / L 286 / K 8250 bei Ostrach haben bereits begonnen und werden voraussichtlich bis 21. Mai 2021 abgeschlossen

sein. Die Baukosten belaufen sich auf rund 600.000 Euro und werden vom Land getragen.

L 277, Hangsicherungsmaßnahme bei Beuron-Thiergarten (13)

In einem Streckenabschnitt von zirka 160 Meter erfährt die L 277 kurz nach Beuron-Thiergarten, ausgelöst durch Hangrutschungen zur Donau hin, immer wieder Setzungen und Randabbrüche. Durch umfangreiche Sicherungsmaßnahmen im Hang und Untergrund soll im Herbst 2021 der betroffene Abschnitt dauerhaft saniert werden. Während der Baumaßnahme wird die L 277 in diesem Abschnitt für rund acht Wochen voll gesperrt. Die Kosten werden vom Land getragen und auf rund 220.000 Euro geschätzt.

Bauwerkssanierungen

B 313, Instandsetzung und Verstärkung der Brücke über die Donau bei Sigmaringen (14)

Das Bauwerk über die Donau aus dem Jahre 1977 muss dringenden instandgesetzt werden. Hierbei werden die Gehwegkappen mit Geländer und Schutzplanken erneuert, die Abdichtung mit dem Fahrbahnbelag neu hergestellt, die Übergangskonstruktion auf der Nordseite ersetzt, Lager am Widerlager Nord ausgetauscht und das Entwässerungssystem erneuert. Zudem wird die Brücke aufgrund des stark zugenommenen Verkehrsaufkommens verstärkt.

Die Arbeiten werden in vier Bauphasen eingeteilt. Die erste Bauphase hat am Montag, 6. April 2021 begonnen. Die Gesamtmaßnahme wird voraussichtlich Ende November 2021 abgeschlossen sein. Die Kosten für den Bund belaufen sich auf rund 1,5 Millionen Euro.

Neubaumaßnahmen

L 268, Neubau der Ortsumfahrung Pfullendorf, Bauabschnitt II (19)

Der zweite Bauabschnitt der Ortsumgehung Pfullendorf ist weitgehend abgeschlossen und seit November 2020 für den Verkehr freigegeben.

Im Frühjahr 2021 wird der im Zuge der Ortsumgehung erforderliche Umbau der Straßenentwässerung an der L 194 zusammen mit der Erneuerung des Fahrbahnbelags auf einer Länge von zirka 1,5 Kilometern abgeschlossen. Die Arbeiten mussten Ende 2020 witterungsbedingt eingestellt werden.

Zudem wurde im Februar/März 2021 die Wegweisung an mehreren Knotenpunkten im Stadtgebiet Pfullendorf an die geänderten Gegebenheiten durch die Ortsumgehung angepasst. Ferner werden im Frühjahr 2021 die Maßnahmen der landschaftspflegerischen Begleitplanung entlang der Ortsumgehung umgesetzt.

Die Gesamtkosten für die Arbeiten entlang der L 194 für Wegweisung und Beschilderung sowie für die Landschaftsbauarbeiten belaufen sich auf zirka 1,46 Millionen Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

L 195, Herdwangen – Owingen (23)

Der neue Radweg zwischen Herdwangen und Owingen wird auf einer Länge von rund 1,8 Kilometern mit einer Fahrbahnbreite von 2,50 Metern gebaut. Hierbei wird ein 470 Meter langer Streckenabschnitt als 3,50 Meter breiter Wirtschaftsweg ausgeführt. Für den Bau des Radweges muss aufgrund eines Geländeeinschnittes ein Teilbereich der Fahrbahn der L 195 verlegt werden. Der Baubeginn ist für Ende 2021 vorgesehen. Die geschätzten Baukosten in Höhe von rund 900.000 Euro trägt das Land.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können unter www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Infos vom Landratsamt Sigmaringen

Neu: Die kostenlose Assistenz-Plattform ava im Internet

Assistenzsuche für Menschen mit Behinderung

Leben Sie im Landkreis Sigmaringen und suchen Assistenz oder bieten Assistenz an?

Das Sozialdezernat des Landkreises Sigmaringen sowie die Kreisbehindertenbeauftragte Petra Knaus unterstützen als Partner von INIOS (Netzwerk für Inklusion in Oberschwaben) die Online-Plattform ava. Mit ava können schnell und unkompliziert Assistenten und Menschen mit Unterstützungsbedarf in Kontakt kommen. Assistenten ermöglichen Menschen mit Unterstützungsbedarf mehr Selbstbestimmung, mehr gesellschaftliche Teilhabe und mehr Unabhängigkeit. Der Landkreis Sigmaringen hält diese Art der Kontaktaufnahme für eine innovative Idee, die den Menschen mit Assistenzbedarf auf einfache Art und Weise zu mehr Selbständigkeit verhilft.

Wie funktioniert die Assistenz-Plattform ava?

Die Online-Plattform ava funktioniert wie ein digitaler Marktplatz. Hier kommen Menschen zusammen, die Assistenzdienstleistungen suchen oder anbieten und außerdem gut zueinander passen. So wird die Suche nach der richtigen Assistenz unterstützt und die Assistenz-Organisation erleichtert.

Interessiert Sie die Arbeit als Assistentin oder Assistent?

Um als Assistentin oder Assistent zu arbeiten braucht man keine spezielle Ausbildung im Pflege- oder im Sozialbereich. Was man können muss, lernt man direkt vom Assistenznehmer. Wichtig sind aber eine gute Kommunikationsfähigkeit und die Freude an der Arbeit mit Menschen.

Als Assistentin oder Assistent kann man selbständig arbeiten oder direkt bei einer Trägerorganisation bzw. beim Assistenznehmer angestellt sein. Der Assistenzbedarf ist sehr unterschiedlich: Die Tätigkeit kann ehrenamtlich, als Mini-Jobber, in Teil- oder auch in Vollzeit erfolgen.

Für alle Interessierte, die gerne tiefer in das Thema einsteigen wollen, bietet ava eine kostenlose Weiterbildung zur Assistenz über eLearning an.

Information zu ava:

Hier können Sie mehr über ava erfahren, sich kostenlos registrieren und die Plattform für sich nutzen:
https://ava.services/

Information zur Weiterbildung zur Assistentin bzw. zum Assistenten:

Hier können Sie sich über die Weiterbildung informieren, sich anmelden und mitmachen:
https://ava.services/weiterbildung/

Kontakt:

INIOS (Inklusion in Oberschwaben)
Silke Schefold
Jahnstr. 98 | 88214 Ravensburg
Telefon: 0751 36338 522
Silke.Schefold@owb.de
www.inios-rv.de

Nichtamtliche Mitteilungen

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztlicher Notdienst über Mai-Wochenende

Für alle Tiere:

Dr. Busch Bittelschießerstr. 7 Sigmaringen Tel. 07571/13654

Notdienst für Kleintiere und Pferde:

Datum	Tierarztpraxis	Adresse	Telefonnummer
01.05.2021	Dr. Metzger	Mühlstr. 41 Straßberg	Tel: 07434/316030
02.05.2021	Dr. Eggert	J.-Brahms-Str. 3 Albstadt	Tel.: 07432/99060

Bundeswehr Schießwarnung

Schießwarnung Nr. 18/2021
Auf dem Truppenübungsplatz Heuberg (einschließlich Außengelände) findet zu folgenden Zeiten Schießen statt:

Datum	Zeit (von - bis) *)	Art	Spr
Montag, 03.05.2021	06:45 - 16:15		Sprengen
Dienstag, 04.05.2021	06:45 - 00:30		Sprengen
Mittwoch, 05.05.2021	06:45 - 16:15		Sprengen
Donnerstag, 06.05.2021	06:45 - 00:30		Sprengen
Freitag, 07.05.2021	06:45 - 12:30		Sprengen
Samstag, 08.05.2021	Kein Schießen		
Sonntag, 09.05.2021	Kein Schießen		

*) die angegebenen Zeiten sind Ortszeiten
An den Tagen, die in der äußeren rechten Spalte mit Spr gekennzeichnet sind, findet Sprengen auf dem Truppenübungsplatz statt!

"VORSICHT BLINDGÄNGER"
Das Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes ist lebensgefährlich und daher verboten (auch mit Fahrrädern und sonstigem Sportgerät)!
Übungen mit Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz HEUBERG.
Es ist jederzeit mit Vollsperrung der Ringstraße und mit Kontrollen durch die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) zu rechnen!
Im Rahmen ihres dienstlichen Auftrages haben die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) dort gegenüber Zivilpersonen das Recht zur Personenüberprüfung und zur Kontrolle der "Berechtigung zum Befahren der Ringstraße". Zuwiderhandlungen gegen das Betretungsverbot erfüllen den Tatbestand des § 114 Ordnungswidrigkeitengesetz und werden unverzüglich zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus können sie als Hausfriedensbruch eine Strafanzeige nach sich ziehen.

Stellenbörse Schwenningen Stetten a. k. M. · Beuron · Irndorf · Bärenthal

Gemeinde Beuron
Die Gemeinde Beuron (ca. 650 Einwohner) liegt landschaftlich reizvoll im Oberen Donautal. Sie zeichnet sich durch eine gut ausgebaute tourisitsche Infrastruktur und einen hohen Wohn- und Freizeitwert aus.
Für unseren Bauhof suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

ausgebildeten Bauhandwerker (m/w/d)
mit einem Beschäftigungsumfang von 50 – 70 %.

Sie haben einen Gesellenbrief des Bauhaupt- oder Baunebengewerbes, sind flexibel und vielseitig einsetzbar und wollen in der Gemeinde Beuron mitarbeiten – dann sind Sie der richtige Mann/die richtige Frau für uns.
Wir verstehen uns als Dienstleister für die Bürger unserer Gemeinde. Unser Aufgabengebiet erstreckt sich über die Unterhaltung der gemeindlichen Gebäude und Infrastruktur, sowie über die Grünpflege der Gemeindeflächen bis hin zum Winterdienst. Hierbei ist ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft erforderlich: Sie arbeiten zum Teil auch an Wochenenden und außerhalb der üblichen Arbeitszeiten.
Ein Führerschein der Klasse B oder C1E (KFZ) ist erforderlich.
Wir bieten Ihnen einen Arbeitsplatz, indem Sie im Rahmen Ihrer Aufgaben selbständig arbeiten und planen können. Sie bekommen bei uns einen sicheren Arbeitsplatz. Freizeitausgleich für Über- und Wochenendarbeitsstunden sowie die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes sind gesichert.
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis zum 28.05.2021 online abgeben:
info@beuron.de
Für weitere Auskünfte steht Ihnen Bürgermeister Osmakowski-Miller (07579/9210-0) gerne zur Verfügung.

Nachrichten der Schulen

Schulzentrum Stetten am kalten Markt Gemeinschaftsschule

Liebe Eltern, Schüler und Schülerinnen,
Die Pandemie stellt uns weiterhin vor Herausforderungen welche wir gemeinsam meistern können und müssen.
Die Klassen und Lerngruppen sind nun aktuell wieder im homeschooling.
Wir, die Schulsozialarbeit Stetten a.k.M. möchten euch weiterhin die Möglichkeit bieten Abwechslung in euren Alltag zu bekommen. Im Folgenden stellen wir euch unsere Angebote für euch Schüler/Innen und Eltern vor:

- Wir werden weiterhin die täglichen Meetings um 10 Uhr für die Grundschüler anbieten, welche im home-schooling sind. Diese morgendlichen Meetings sind gefüllt mit Pausengeschichten, Rätselspiele und mit Bewegungsspielen. Falls ihr noch bei keinem Meeting teilgenommen habt, so geht auf die Homepage der Schule, dort findet ihr die Anleitung, wie das Videokonferenz – Tool `**Zoom**` genutzt wird.
- Unser **Grundschulpadlet** wird wöchentlich mit tollen neuen Angeboten, Rezepten, Spielen, und Ideen gefüllt. Bei einem Padlet handelt es sich um eine digitale Pinnwand, auf der Texte, Bilder, Videos, links und Vieles mehr abgelegt werden können. Wir würden uns freuen, wenn du mal auf das Padlet schaust und uns Rückmeldungen gibst. Hier haben wir den QR-Code für das Grundschulpadlet:
- Seit knapp zwei Wochen haben wir nun auch ein **Padlet für euch Sekundarschüler** (LG 5 – LG 10) erstellt. Dieses haben wir mit Themen und Infos gefüllt, wie coole Browserspiele, Challenges, leckere Rezepte,… Dieses Padlet wird ebenfalls wöchentlich aktualisiert. Wir freuen uns wenn ihr dieses Angebot nutzt. Gerne dürft ihr uns eure Wünsche und Anregungen zukommen lassen. Hier ist der QR-Code für euer Padlet:
- Ebenfalls haben wir vor Kurzem ein **Elternpadlet** erstellt. Auf diesem Padlet finden Sie, liebe Eltern, Infos, Tipps und Hilfen was die aktuelle Situation und Herausforderungen angehen. Schauen Sie doch mal ´vorbei´, vielleicht ist ja was für Sie dabei. Gerne dürfen Sie uns Rückmeldungen, Wünsche und Anliegen zukommen lassen. Hier ist der QR Code für das Elternpadlet:

Auf der Schulhomepage finden Sie unter der Rubrik ´Schulsozialarbeit´ unsere Angebote nochmals zusammengefasst und, falls es mit den QR Codes nicht klappt, die Links zu den jeweiligen Padlets.
Wir freuen uns auf euch. Bleibt gesund und passt auf euch und eure Mitmenschen auf.
Toby und sein Team

„Schulsozialarbeit Stetten – Beratungsangebot ."
Wir wollen für euch da sein - Wir werden für euch da sein

Dieses Angebot solle sich nicht nur an die Schüler und Schülerinnen richten sondern auch an die Eltern. Diese besondere Situation, diese Veränderungen werfen Fragen auf, lassen einen manchmal keine Perspektive sehen.

Meldet euch, wenn ihr Hilfe braucht sei es beratend, unterstützend oder wenn ihr einfach jemand zum Reden braucht

Ihr könnt uns über folgende Wege erreichen. Schreibt ne E-Mail an t.buck@mariaberg.de oder klingelt auf dem Diensthandy durch: 01779772717. Zusätzlich könnt ihr uns auf **Instagram** (`schulsozitoby´) oder auf Facebook (Schulsozialarbeit Stetten a.k.M.) finden.

„Gemeinsam mit Mut und Perspektive den Blick nach VORNE richten.
Ein Lächeln trägt dazu bei!"

Wir freuen uns auf euch
Liebe Grüße Toby, Leo, Nina & Nina

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara

Gottesdienstordnung 01.05.2021 - 09.05.2021

Samstag, 01.05.

Schwenningen 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 02.05. fünfter Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 9,26-31, L2: 1 Joh 3,18-24

Heinstetten	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Hartheim	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Frohnstetten	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Stetten a.k.M.	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 09.05. sechster Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 10,25-26.34-35.44-48, L2: 1 Joh 4,7-10

Hartheim	09:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Gedenken an Hermine, Johann-Christian, Ursula und Paula Deufel
Schwenningen	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Heinstetten	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Frohnstetten	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Stetten a.k.M.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier

Gebetskreise

Kirche Schwenningen:
Rosenkranzgebet Montag - Freitag um 13:30 Uhr
Gebetskreis jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr in der Kirche.
Kirche Heinstetten:
Rosenkranzgebet Montag bis Samstag um 18:30 Uhr
Gebetskreis jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Pfarrscheuer – *bitte beachten Sie die Hygienevorschriften!*
Abendandacht jeden Sonntag um 18:30 Uhr – **Bei schönem Wetter wird die Andacht im Mai beim Kapelle gebetet.** -
Kirche Hartheim:
Rosenkranzgebet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr

KONTAKTE:

Ihre Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit:
Homepage: www.se-heuberg.de
Pfarrer Markus Manter Tel.: 07573/2215
markus.manter@se-heuberg.de
Diakon Paul Gasser Tel.: 07573/2215
paul.gasser@se-heuberg.de
Diakon Michael Adelbert Tel.: 07573/2215
michael.adelbert@se-heuberg.de
In dringenden seelsorgerlichen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Michael Adelbert unter privater Telefonnummer 07573/5591 melden.

Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr geöffnet.
Bitte sind Sie aber weiterhin so nett und suchen das Pfarrbüro nur persönlich auf, wenn es für Ihr Anliegen notwendig ist. Ansonsten nehmen Sie bitte gerne per Telefon oder E-Mail mit uns Kontakt auf.

Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt in Stetten a.k.M.

Montag	**09:00 Uhr - 12:00 Uhr**
Mittwoch	**14:00 Uhr - 17:00 Uhr**
Donnerstag	**09:00 Uhr - 12:00 Uhr**

Pfarrsekretärinnen: Marion Tuerk und Sandrina Becker
* Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 1, 72510 Stetten a.k.M.
Tel.: 07573/2215, E-Mail: stetten@se-heuberg.de

Informationen und Veranstaltungen

Information Erstkommunionweg 2020/2021
Liebe Eltern der Erstkommunionkinder,
liebe Erstkommunionkinder,
ein ganz herzliches Grüß Gott.

Wie gerne hätten wir bessere Nachrichten für Sie, aber leider sind unsere Hoffnungen für ein gemeinsames Miteinander immer noch nicht eingetreten, wie wir es uns wünschen würden.
Das Corona-Infektionsgeschehen hält uns noch weitere Wochen im Lockdown, so sind wir alle weiterhin eingeschränkt in unseren Möglichkeiten unser Leben zu gestalten.
Leider ist es uns derzeit noch nicht möglich, gemeinsame Gruppenstunden und Elternabende abzuhalten, was wir sehr bedauern.
Auch hatte ich Ihnen ja gesagt, dass es uns wichtig ist, dass Sie das Fest der Erstkommunion auch im Kreise der Familie feiern können. Dies kann aber nur dann so sein, wenn es die Corona-Lage zulässt, was Sie sicherlich nachvollziehen können.
Deshalb ist es leider notwendig die Erstkommunionfeiern auf folgende Termine zu verschieben:

- **Samstag, 09. Oktober 2021 um 10:00 Uhr in der Kirche St. Kolumban in Schwenningen mit Hartheim, Heinstetten und Schwenningen mit den Kindern der 3. Klasse (aktuelles Schuljahr 2020/2021).**
- **Sonntag, 10. Oktober 2021 um 10:00 Uhr in der Kirche St. Mauritius in Stetten a.k.M. mit Frohnstetten, Stetten a.k.M. mit Nusplingen und Glashütte sowie Storzingen mit den Kindern der 3. Klasse (aktuelles Schuljahr 2020/2021).**
- **Samstag, 16. Oktober 2021 um 10:00 Uhr in der Kirche St. Mauritius in Stetten a.k.M. mit Frohnstetten, Stetten a.k.M. mit Nusplingen und Glashütte sowie Storzingen mit den Kindern der 4. Klasse (aktuelles Schuljahr 2020/2021).**

Ziel ist es dabei von unserer Seite, dass wir hoffentlich dann nach den Pfingstferien mit den Gruppenstunden beginnen können.
Allerdings stehen auch diese neuen Termine wieder unter dem Vorbehalt, dass es die Situation rund um Corona dann so auch zulässt. Vielleicht sind wir nochmals gezwungen die Erstkommunionfeiern zu verlegen.
Wir wissen es momentan einfach leider nicht.
Wir versprechen Ihnen aber, Sie immer schnellstmöglich auf dem Laufenden zu halten.
Wir hoffen, dass es möglich ist, baldmöglichst Elternabende halten zu können.
Dazu laden wir Sie herzlich ein. Und zwar am:

- Montag, 07. Juni 2021 um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Kolumban in Schwenningen, für alle die aus Hartheim, Heinstetten und Schwenningen für die Kinder die aus der **3. Schulklasse** kommen.
- Dienstag, 08. Juni 2021 um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius in Stetten a.k.M., für alle die aus Frohnstetten, Stetten a.k.M. mit Glashütte und Nusplingen sowie Storzingen für die Kinder die aus der **3. Schulklasse** kommen.
- Mittwoch, 09. Juni 2021 um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius in Stetten a.k.M., für alle die aus Frohnstetten, Stetten a.k.M. mit Glashütte und Nusplingen sowie Storzingen für die Kinder die aus der **4. Schulklasse** kommen.

Bitte seien Sie so nett und machen es möglich, dass immer „nur" ein Elternteil zum Elternabend kommt, dass wir nicht „zu viele" werden und der Platz dann gut für uns alle ausreicht und wir die nötigen Abstände gut einhalten können. Vielen Dank.
Wir hoffen sehr, dass die Corona-Situation es zulässt, dass wir uns treffen können.
Falls es dann leider nicht so wie geplant möglich sein wird, bekommen Sie selbstverständlich rechtzeitig Bescheid.
Von ganzem Herzen Ihnen allen vielen lieben Dank für Ihr Mittun und Ihr Verständnis!
So bleiben wir gemeinsam in der Freude auf einen hoffentlich vor uns liegenden gemeinsamen Weg mit den Kindern, Ihnen und Ihren Familien.
Mit sehr herzlichen Grüßen,
Ihr
Diakon Paul Gasser mit Pfarrer Markus Manter

Firmvorbereitung und Firmung 2021/2022
Für die Jugendlichen der Jahrgänge 2004/2005
aus Stetten a.k.M. mit Nusplingen und Glashütte,
Frohnstetten und Storzingen
Für die Jugendlichen des Jahrgangs 2005 aus Schwenningen,
Hartheim und Heinstetten
Grüß' Dich Gott!
Vielleicht wunderst Du Dich, warum Dir Dein Pfarrer einen Brief schreibt? Vielleicht hast Du schon darauf gewartet?
Wie so viele Sätze beginnt durch die gegenwärtige Corona-Situation auch der nächste Satz mit dem Wort „eigentlich". Eigentlich hättest Du in diesem Jahr 2021 die Einladung von uns, Deiner katholischen Kirchengemeinde, erhalten, Dich gemeinsam mit allen Jugendlichen aus unserer Gemeinde, die in Deinem Alter sind, zur sogenannten Firmvorbereitung anmelden zu können. Denn „eigentlich" hättest Du gerne in diesem Jahr die Möglichkeit von uns bekommen, die Firmung zu empfangen.
Vielleicht fragst Du Dich was die Firmung überhaupt ist, was das mit der Kirche zu tun hat, was das mit Dir zu tun hat und warum es gut sein soll, sich überhaupt firmen zu lassen und für was man das überhaupt „braucht"? All' diese Fragen versuche ich Dir zumindest kurz zu beantworten. Dazu findest Du am Ende dieses Briefs ein paar Antworten, die Dir gerne weiterhelfen sollen.
Doch zunächst noch einmal zum eigentlichen Anlass des Schreibens an Dich.
Du bekommst ja selbst Tag für Tag hautnah und ganz persönlich mit, was durch Corona gerade alles schwierig ist und uns allen, natürlich auch ganz besonders euch Jugendlichen das Leben schwer macht. Zum Beispiel in der Schule oder in Deinem Ausbildungsbetrieb oder vielleicht auch damit, erst mal überhaupt eine Ausbildungsstelle zu finden, in den Vereinen und Gruppen, in denen Du Dich einbringst, in den Familien, oder sei es auch einfach „nur" dabei, sich mal wieder treffen und miteinander feiern zu können.
Uns, hier in Deiner Kirchengemeinde, ist bewusst, was das alles für Dich bedeutet. Bekommen wir das ja auch so oder zumindest so ähnlich selbst persönlich mit. Deshalb und auch weil wir ehrlich gesagt nicht wissen, wie lange uns die ganze Corona-Situation noch das Leben schwer machen wird und wir deshalb eben auch nicht wissen, wie wir zur Zeit eine gelungene Firmvorbereitung für Euch auf die Beine stellen können, **haben wir uns von Seiten der Kirchengemeinde schweren Herzens dafür entschieden, die Firmung und damit eben auch die dazu gehörige Firmvorbereitung aufs nächste Jahr 2022 zu verschieben.**
Was im Moment im Bezug auf die Firmung, für Dich wichtig zu wissen ist:
Dieser Brief ist als Information für Dich gedacht, damit Du einfach weißt, dass in diesem Jahr keine Firmung und Firmvorbereitung stattfinden kann, sondern, dass Deine Firmvorbereitung und Firmung im nächsten Jahr 2022 stattfinden wird.
Du brauchst also für den Moment nichts tun.
Nächstes Jahr, zu gegebener Zeit, wirst Du dann ganz automatisch von uns wieder angeschrieben. In diesem Schreiben wird dann alles drinstehen welche Schritte Du gehen solltest, um an der Firmvorbereitung und der Firmung teilnehmen zu können. Du wirst nicht vergessen!
Ich freue mich aufs nächste Jahr, auf Dich!
Bleib' bitte gesund, lass' Dich nicht unterkriegen und bleib' bitte im Herzen froh!
Ganz herzliche Grüße!
Dein
Pfarrer Markus Manter

Anbei, wie versprochen ein paar Infos zur Firmung:
Firmung heißt, vollwertiges Mitglied der Kirche werden. Der Heilige Geist bestärkt den Glauben und der Firmling wird mit Chrisamöl gesalbt. Eines der sieben Sakramente der katholischen Kirche ist die Firmung. Manche tun sich mit diesem Sakrament schwer, weil sie nicht wissen, was eigentlich gespendet wird. Klar, die Taufe bedeutet, in die Gemeinschaft der Gläubigen eingegliedert zu werden, also in die Kirche. Mit dem Sakrament der Eucharistie – bekannt als „Erstkommunion" – werden Kinder zur vollen Tischgemeinschaft zugelassen, das lateinische Wort „Communio" heißt ja „Gemeinschaft". Aber was passiert eigentlich bei der Firmung?
Die Bedeutung der Firmung
„Die Taufe, die Firmung und die Eucharistie werden Sakramente der christlichen Initiation genannt. „Initiation" heißt: in die kirchliche Gemeinschaft aufgenommen und vollwertiges Mitglied der Kirche werden.
Firmung ist das Sakrament der Mündigkeit
„Die Taufe und die Firmung bilden eine Einheit. Damit ist die Firmung die Vollendung der Taufe".
Trotz der zeitlichen Trennung sind die beiden Sakramente eine Einheit, denn sie sind für die Grundlegung des christlichen Lebens wichtig. Kleinkinder sind bei der Taufe noch nicht fähig, selbständig „Ja" zum Glauben zu sagen. Deshalb wird bei der Firmung das Taufversprechen erneuert: Die mündigen Jugendlichen können selbst Ja zu den Glaubensinhalten sagen. Man spricht auch vom „Unterscheidungsalter", in dem junge Menschen entwicklungspsychologisch dazu fähig sind, die Glaubensfragen selbständig zu reflektieren. Deshalb nennt man die Firmung auch das „Sakrament der Mündigkeit". Die Jugendlichen beenden symbolisch ihre Kindheit und können als mündige Christen am Leben der Gemeinde teilnehmen.
Der Heilige Geist bestärkt den Glauben
„Bei der Firmspendung sind zwei Elemente von zentraler Bedeutung: Die Salbung mit dem Chrisamöl und die Besiegelung mit dem Heiligen Geist".
Bei der Firmung steht das Pfingstfest im Vordergrund. Der Heilige Geist stellt die Verbindung zwischen Gott und dem Menschen dar, der dieses Sakrament empfängt. Deshalb ist die Firmung, wie jedes andere Sakrament auch, keine bloße rituelle Handlung der Kirche, sondern zeugt von der wirklichen Gegenwart Gottes. Der Heilige Geist „besiegelt" den Firmling mit seinen Gaben im Sinne eines „Prägemals" und bestärkt ihn, sich zu seinem Glauben zu bekennen.
Symbolische Salbung
Dieses Verständnis wird bei der Firmfeier symbolisch vollzogen: Der Bischof (oder sein Beauftragter) salbt den Firmling mit dem Chrisamöl – „Chrisam" kommt vom griechischen Wort „Salbung". „Christus" ist der Gesalbte. Damit wird verdeutlicht, dass wir Christus zugehörig, also Christen sind. Das Chrisamöl ist eine Mischung aus Olivenöl und Balsam. Das Wasser und die Salbung sind bei der Spendung von Taufe und Firmung ein Symbol für neues Leben, für die Reinigung und für die Bestärkung auf unserem Lebensweg.

Evangelische Kirchengemeinde Stetten a. k. M.

Gottesdienste/Veranstaltungen:

Sonntag, 2. Mai 2021 (Kantate)

10:00 Uhr voraussichtlich KEIN Gottesdienst
Stattdessen: 10 - 18 Uhr Andacht to go im Eingang der Kirche

Sonntag, 9. Mai 2021 (Rogate)

10:00 Uhr **voraussichtlich Gottesdienst**
(mit Präd. Bernd Preiß) in der Evang. Kirche
Alternative wie am 02.05. (s.o.)

Liebe Leserin, lieber Leser!

Farbe! Ich brauche im Moment viel Farbe. Nicht zum Renovieren, sondern allein, um mich daran zu freuen. Und vielleicht auch, weil es mich an dieses schöne Lied aus unserem „blauen Gesangbuch - Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder", erinnert: **Mal Gottes Regenbogen an den dunklen Himmel. Schreib Gottes Handschrift in das Grau-in-Grau der Welt. Lass andre Zeichen sehen, dass sie es neu verstehn, wie Gottes Liebe um uns ist und trägt und hält. (Nr 69,1)**

Und Gott sagte zu Noah und seinen Söhnen mit ihm: Das ist das Zeichen des Bundes, den ich geschlossen habe zwischen mir und euch und allem lebendigen Getier bei euch auf ewig: Meinen Bogen habe ich in die Wolken gesetzt; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde. Und wenn es kommt, dass ich Wetterwolken über die Erde führe, so soll man meinen Bogen sehen in den Wolken. Alsdann will ich gedenken an meinen Bund zwischen mir und euch und allem lebendigen Getier unter allem Fleisch, dass hinfort keine Sintflut mehr komme, die alles Fleisch verderbe. *(1. Buch Mose 9,12-15)*

Ein sichtbares Zeichen setzt Gott in die Wolken, als Erinnerung an seinen Bund mit seiner Schöpfung. Ich habe hier direkt einen Regenbogen vor Augen. Dieses Lichtspiel am Himmel, wenn Sonne und Regen sich einig sind. Der Text könnte jedoch auch einen Kriegsbogen meinen. Gott hängt seinen Kriegsbogen in die Wolken als Zeichen, dass er künftig auf Gewalt verzichtet. Oder aber er demonstriert hier seine Macht gegen die schöpfungsbedrohenden Chaosmächte. Alle drei Vorstellungen (der Regenbogen, das Zeichen des Gewaltverzichts und die Bewahrung der Schöpfung) sind bei uns eng miteinander verknüpft. Der Regenbogen ist ein Zeichen des Naturschutzes, z.B. bei Greenpeace, er ist ein Friedenszeichen und ein Zeichen für Gottes Bewahrung und Begleitung seiner Schöpfung, ein Zeichen der Toleranz, der Vielfalt. Gott schließt einen Bund mit allem Leben der Erde. Und das, nachdem der Mensch sich so verhalten hat, dass Gott den Reset-knopf drückt und nochmal von Anfang beginnt. Gott setzt mit einer reinigenden Sintflut dem Chaos auf der Erde ein Ende. Doch kurz danach schon schließt er einen ewigen Bund mit allem Leben. Gott verspricht, seine Schöpfung zu begleiten und zu bewahren – komme, was da wolle. Und sein Bogen in den Wolken macht dies seiner ganzen Schöpfung deutlich. Unter diesem Bogen – auf der ganzen Welt – gibt es nichts mehr, das die Macht hat seinen Bund mit dem Leben der Erde aufzulösen. Dieser Bund ist ewig. Gott sagt unwiderruflich sein Ja zu dieser Schöpfung – und das, obwohl er weiß, wie wir Menschen sind. **Dies kann wie Sonnenstrahlen unsern Tag begleiten: Ein gutes Wort, ein Lächeln, manche Freundlichkeit, die Hand, die schenkt und gibt, ein Stück Versöhnung übt, und Menschen, die zum Frieden stiften sind bereit. (Nr 69,2)**

Die Liebe Gottes strahlt hinein in meinen Alltag und mein Leben. Ich kann Spuren davon erkennen, die meinem Leben und meinem Tag Farbe, Wärme und Freude geben. Und ich erinnere mich daran, dass Gott mit uns seinen Bund geschlossen hat – komme, was da wolle. So auch jetzt im Moment, wo die Coronazahlen schon wieder steigen, Menschen um ihr Leben kämpfen, Ärzte und Pflegepersonal überlastet sind und die Geduld vieler Menschen mit den Einschränkungen längst vorüber ist. Irgendwann wird all das ein Ende haben und wir werden nachholen, was wir gerade vermissen. Bis dahin male ich Gottes Regenbogen an den dunklen Himmel und erinnere mich: Gott ist da. Das schreibt er für uns immer wieder in die Wolken. Bleiben Sie behütet!

Ihr Pfr Samuel Schelle

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstagvormittag von 8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14:30 - 17:30 Uhr
Pfarramtssekretärin: Regina Gratius
Pfarrbüro: Guldenbergstr. 1, 72510 Stetten a.k.M.
Telefon: 07573/5304
E-Mail: stetten@kbz.ekiba.de
Telefonseelsorge: (kostenlos, rund um die Uhr) 0800 111 0 111
Internet-Seelsorge: www.kummernetz.de
E-Mail: beratung@telefonseelsorge.de

Sprechzeiten Pfarrer Schelle:

nach telefonischer Terminvereinbarung
Montags: nur in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten
Pfarrer: Samuel Schelle
Telefon: 07573/5304
E-Mail: stetten@kbz.ekiba.de

Liebe Gemeindemitglieder,
persönliche Besuche im Pfarrbüro sind unter Einhaltung der Hygieneregeln (s. Aushang am Pfarrbüro) möglich:

Wochenspruch

Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder.
Psalm 98.1

Wer singen und lachen kann, der erschreckt sein Unglück.
Christoph Lehmann (1579 - 1639), dt. Schriftsteller, Schuldirektor und Stadtschreiber in Speyer

Unsere Vereine berichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Heuberg-Donautal

Blutspende

Stetten a.k.M.

Alemannenhalle

Donnerstag
20. Mai 2021
15:00 – 19:15

BITTE BEACHTEN SIE:
Ihre Blutspende ist wegen einer Einlassregelung aufgrund der CORONA-Pandemie nur mit Terminreservierung möglich!
Reservieren Sie sich **DRINGEND** einen Termin über den QR-Code oder
https://terminreservierung.blutspende.de/m/stetten-am-kalten-markt

In Zeiten der Corona-Pandemie dürfen **keine** Begleitpersonen und **keine** Kinder auf den Termin mitgebracht werden. Nach der Spende erhalten Sie einen Imbiss to-go.

Foto: DRK

Wissenswertes/Aktuelles

Veranstaltungen des Naturpark Obere Donau

Nettes aus der Natur: Biber – Baumeister am Fluss

Wie kaum ein anderes Tier ist der Biber in der Lage, seinen Lebensraum zu gestalten. Das hinterlässt Spuren, die auch uns Menschen auffallen. Biber selbst bekommen wir dagegen selten zu Gesicht. Das liegt unter anderem daran, dass die Tiere dämmerungs- und nachtaktiv sind.
An das Leben im und am Wasser sind die Tiere perfekt angepasst. Das Biberfell ist mit bis zu 23.000 Haaren pro Quadratzentimeter enorm dicht. Das ist auch notwendig, denn Biber sind auch bei kalten Temperaturen im Winter aktiv. Zwischen den Zehen der Hinterbeine befinden sich Schwimmhäute, die gutes Vorankommen im Wasser ermöglichen. Der Biberschwanz – die Kelle – wird nicht nur zum Steuern und als Stütze genutzt, sondern auch zur Kommunikation. Droht Gefahr, wird mit dieser auf die Wasseroberfläche geklatscht, um Familienmitglieder zu warnen. Aufgrund des beschuppten Schwanzes und des Vorkommens im Wasser wurden Biber in der Vergangenheit zu Fischen erklärt – und damit von der Kirche als Fastenspeise zugelassen. Natürlich gehören Biber aber eigentlich zu den Säugetieren.
Biber besetzen feste Reviere, in denen mehrere Bauten als Unterschlupf angelegt werden. Die Biberfamilie besteht neben den beiden Elterntieren aus den Jungtieren des aktuellen und des Vorjahres. Nicht immer bauen Biber auffällige Dämme. Das ist dann notwendig, wenn der Wasserstand zu niedrig ist, um den Eingang zum Biberbau unterhalb der Wasseroberfläche anzulegen. Diese Bauweise dient Bibern als Schutz vor Feinden.
Nicht nur für Bauaktivitäten werden Bäume gefällt. Bäume, insbesondere die Rinde, gehören zur Leibspeise der sich vegetarisch ernährenden Biber. Während Holz und Rinde im Winter die Nahrungsgrundlage bilden, stehen zur Vegetationszeit auch allerlei Kräuter, Wurzeln und sogar Feldfrüchte auf dem Speiseplan. Um Bäume benagen und fällen zu können, bedarf es natürlich eines guten Werkzeuges. Die Schneidezähne der Biber sind nicht nur groß, sondern auch auffällig orange gefärbt. Kein Hinweis auf schlechte Zahnhygiene, sondern eine raffinierte Anpassung der Natur. Im Zahnschmelz ist Eisenoxid eingelagert, das den Zahn besonders stark und scharf macht.
Dass wir Biber überhaupt wieder in unserer Umgebung entdecken können, ist eine absolute Erfolgsgeschichte im Artenschutz. Im 19. Jahrhundert waren Biber aufgrund jagdlicher Bemühungen fast in ganz Deutschland ausgerottet. Erst durch Unterschutzstellung und Auswilderungen im 20. Jahrhundert konnten sich die großen Nager wieder in der Landschaft ausbreiten.
Durch ihre Aktivitäten schaffen Biber nicht nur für sich selbst passende Lebensbedingungen. Es entstehen strukturreiche Feuchtbiotope mit Totholz, die z.B. für Amphibien, Vögel und Insekten wertvolle Lebensräume bieten. Biber sorgen somit für ein wenig Wildnis in unserer sonst stark beanspruchten Kulturlandschaft. Allerdings kollidiert das Wirken der Tiere immer wieder mit unseren menschlichen Nutzungsansprüchen. In solchen Konfliktfällen bemühen sich ehrenamtliche Bierberater und Biberbeauftrage der Naturschutzbehörden, Lösungen zu finden.

Foto: Haus der Natur, Beuron

Veranstaltungen im Umland

Veranstaltungshinweise der Schmeia Hexa

Straßberger Frühlingsfest "Dahoam" Drive-In
Wir präsentieren Euch am **Samstag, den 8. Mai** unseren 1. Frühlingsfest "Dahoam" Drive-In in Straßberg.
Im Angebot sind Speisen und Getränke von regionalen Partnern zum abholen um dann "Dahoam" zu feiern.
Es gibt hausgemachte Currywurst vom Gasthaus Sonne in Straßberg, die Getränke werden von der Firma Getränke Biesinger aus Albstadt bereitgestellt.
Zum Ablauf:
WICHTIG: ES KANN NUR VORBESTELLTE WARE ABGEHOLT WERDEN! ES FINDET KEIN VERKAUF AM VERANSTALTUNGSTAG STATT!!!

1. **Bestellung in unserem Shop unter www.schmeia-hexa.de, alternativ telefonisch ab 18 Uhr unter 0173/8798753 oder per E-Mail an** zunftmeister@schmeia-hexa.de **aufgeben.**
2. Am **Samstag, 8. Mai** fahrt ihr mit der Bestellbestätigung an die Schmeienhalle nach Straßberg zwischen **17 und 19 Uhr**
3. Ihr zeigt Eure Bestellbestätigung und bekommt dann die Bestellung coronakonform in das Fahrzeug gereicht.
4. Ihr feiert Euer persönliches Frühlingsfest "Dahoam", natürlich unter den vorgegebenen Bedingungen.

Wir hoffen Euch nächstes Jahr persönlich begrüßen zu dürfen und danken jetzt schon für Eure Unterstützung!

Folgendes wird angeboten:
Frühlingsfest "Dahoam" Paket Bier **limitiert** **19,90 €**
Das Paket beinhaltet :
- 2x 0,5l Export Bier Hanna Bräu
- 1x limitierter Bierkrug 0,5
- 1x Currywurst vom Gasthaus Sonne in Straßberg
- 1x Bauernwecken
- 1x Lebkuchenherz 16cm

Frühlingsfest "Dahoam" Paket Hugolimitiert**** **19,90 €**
Das Paket beinhaltet :
- 2x 0,2l Hugo
- 1x limitiertes Sektglas
- 1x Currywurst vom Gasthaus Sonne in Straßberg
- 1x Bauernwecken
- 1x Lebkuchenherz 16 cm

Frühlingsfest Kinderpaket **10 €**
Das Paket beinhaltet :
- 1x Afri Cola
- 1x Currywurst vom Gasthaus Sonne in Straßberg
- 1x Bauernwecken
- 1x Lebkuchenherz 16 cm

Hausgemachte Currywurst vom Gasthaus Sonne mit Bauernwecken: **4,50 €**
Maß Bier 1,0 Liter (2x 0,5l Export Bier Hanna Bräu): **6 €**
Hugo Piccolo 0,2l (2Stück): **7 €**
Afri Cola: **2,50 €**

*****ACHTUNG NEUER TERMIN*****
HILLU'S HERZDROPFA mit ROLAND SINGLE UND JESSICA
Wir sagen JA zum Erhalt der Kultur und Veranstaltungsbranche !
Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Corona-Virus, sind wir nochmals gezwungen, den geplanten Termin am 23.04.2021 zu verschieben.
NEUER TERMIN: 04.07.2021 um 14 Uhr
DIE TICKETS BEHALTEN IHRE GÜLTIGKEIT !

Sonstiges

Freizeitverkehr per Zug und Bus im Donautal

Zugverkehr im Donautal:
Auch im Jahr 2021 verkehren auf der Donautalbahnstrecke zwischen Sigmaringen und Tuttlingen vom 1. Mai bis zum 17. Oktober an allen Samstagen, Sonn- und Feiertagen zusätzliche Züge. Dies auch unter den aktuell gültigen Corona-Regelungen.

Nicht mehr jedoch der beliebte Naturpark-Express, dieser musste aufgrund des Alters der eingesetzten Fahrzeuge zum Ende der Saison 2020 eingestellt werden, da die Fahrzeuge ausgemustert werden mussten. Der Naturparkverein hat daraufhin auch sein jahrzehntelanges Engagement für den Zugverkehr im Donautal beendet.
Als Ersatz fahren an Wochenenden nun Züge der SWEG mit dem Namen Freizeit-Express Obere Donau zusätzlich zu den Zügen der DB AG. Neu bei diesem Angebot ist ein zusätzlicher abendlicher Zug von Sigmaringen nach Immendingen um 19:00 Uhr sowie ein durchgängiger Zug mit Start um 16:56 Uhr in Blumberg und Ankunft in Sigmaringen um 18:08 Uhr. Die Fahrzeiten können auf den gängigen Internetportalen abgefragt werden, außerdem wird vom Naturpark Obere Donau der bekannte Fahrplan Donautal am Zug 2021, in dem alle Züge im Streckenabschnitt zwischen Sigmaringen und Tuttlingen enthalten sind, in gewohnter Weise verteilt und kann auch beim Haus der Natur in Beuron angefordert werden.
Bitte beachten Sie, dass für sämtliche Auskünfte zum Bahnverkehr, den Tarifen, für Gruppenanmeldungen etc. nicht mehr die Naturparkverwaltung, sondern die SWEG in Immendingen zuständig ist und es auch keine Helfer vom Naturparkverein mehr in den Zügen gibt.

Naturpark-Bus Obere Donau (Naldo-Linie 643)
Immer sonntags und feiertags fährt vom 1. Mai bis zum 17. Oktober der Naturpark-Bus viermal in jede Richtung auf der Strecke von Beuron bis nach Meßkirch. Im Vergleich zu den Vorjahren wurde der Streckenverlauf verändert, um dem vielfach geäußerten Wunsch nach einer Anbindung des Naturbads in Thalheim nachzukommen. Der Streckenverlauf führt nun vom Haus der Natur in Beuron über den Klosterparkplatz nach Buchheim, von dort zum Naturbad in Thalheim und weiter über Leibertingen zur Burg Wildenstein. Von der Burg Wildenstein geht es über Leibertingen, Lengenfeld, Kreenheinstetten und Langenhart zum Campus Galli. Die Weiterfahrt führt über Rohrdorf (Haltestelle Eulenbrunnen) nach Meßkirch zum Adlerplatz. Die Rückfahrt erfolgt dann in umgekehrter Reihenfolge.
Startpunkt in Beuron ist um: 10:12 Uhr, 12:12 Uhr, 14:12 Uhr und 17:12 Uhr. Die Fahrzeit von Beuron bis zur Burg Wildenstein beträgt 26 Minuten und bis zum Campus Galli 38 Minuten.
Abfahrt in Meßkirch am Adlerplatz ist um: 11:01 Uhr, 13:01 Uhr, 15:01 Uhr sowie um 18:01 Uhr, am Campus Galli ist man jeweils bereits nach 7 Minuten angelangt. Von Meßkirch zum Naturbad nach Thalheim werden 32 Minuten benötigt.
Im Bus gelten die Preise des Naldo-Verkehrsverbundes.
Der Fahrplan vom Naturpark-Bus Obere Donau ist im Fahrplan Donautal am Zug 2021 als eigenständige Tabelle auf der bebilderten Seite enthalten.

Suchtberatungsstelle Sigmaringen

Offene Sprechstunde für Angehörige von Suchtkranken
Die Suchtberatungsstelle Sigmaringen bietet immer einmal im Monat eine offene Sprechstunde für Angehörige von Suchtkranken an. Das Angebot richtet sich an alle Angehörigen (Ehe- bzw. Lebenspartner*innen, erwachsene Geschwister, Jugendliche und erwachsene Söhne und Töchter von suchtkranken Eltern), die Fragen im Zusammenhang einer Suchterkrankung klären und sich über Hilfsangebote für sich selbst und für Betroffene informieren möchten. Eine Anmeldung für diese Sprechstunde ist nicht erforderlich. Das Angebot ist kostenfrei und steht selbstverständlich unter Verschwiegenheit.
Der Termin für die nächste Sprechstunde ist am **Dienstag, den 04. Mai 2021 von 16.00 - 17.00 Uhr** an der Suchtberatungsstelle, Karlstr. 29 in Sigmaringen.
Weitere Informationen unter Tel. 07571-4188 (Suchtberatungsstelle) oder E-Mail suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de.
Die Suchtberatung Sigmaringen engagiert sich als Beratungsstelle des AGJ-Fachverband für Prävention und Rehabilitation in der Erzdiözese Freiburg e.V. für suchtmittelabhängige Menschen.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informiert

Verbotene Heilsversprechen
Verbraucherzentrale geht gegen Werbung für Lebensmittel vor, in der die Heilung von Krankheiten versprochen wird

- Laut Lebensmittelinformationsverordnung der EU dürfen Unternehmen und Händler nicht den Eindruck erwecken, dass von ihnen produzierte und verkaufte Lebensmittel Krankheiten vorbeugen, behandeln oder heilen könnten.
- Immer wieder verstoßen Hersteller gegen die Regelungen, teils mit haarsträubenden Versprechen.
- In zwei aktuellen Fällen ging die Verbraucherzentrale erfolgreich gegen rechtswidrige Werbung für Kurkuma und Holunderblütensirup vor.

Hilft gegen Alzheimer oder Rheuma: Immer wieder versuchen Hersteller von Lebensmitteln mit zweifelhaften Versprechen Gewinn zu machen, oft verstoßen die Werbeaussagen gegen geltendes Recht. So mahnte die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zwei Unternehmen erfolgreich ab, die für ihre Produkte – ein Gewürzpulver und einen Holunderblütensirup – eine konkrete Wirkung gegen Krankheiten wie Multiple Sklerose oder Krebs versprachen.
Als angebliches Superfood wird Kurkuma schon seit längerem eine entzündungshemmende oder sogar heilende Wirkung nachgesagt. „Lebensmittel sind keine Arzneimittel. Es darf nicht der Eindruck erweckt werden, bestimmte Lebensmittel könnten Krankheiten vorbeugen, lindern oder heilen", sagt Vanessa Holste von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. So jedoch bewarb ein Onlineshop für Lebensmittel das leuchtend gelbe Pulver und behauptete in einem Artikel, der auf der Seite des Produkts verlinkt war, unter anderem
„Neben der Alzheimer-Prophylaxe sowie der bedeutenden Wirkung bei Gelenkerkrankungen und Entzündungen ist Kurkuma jedoch auch bei Krebs äußerst wirksam."
Darüber hinaus wurde Kurkuma in dem firmeneigenen Magazin eine präventive Wirkung gegen Schlaganfälle sowie die Hemmung von Tumorwachstum zugeschrieben. „Wenn Hersteller einem einfachen Gewürz solche medizinischen Wunder zuschreiben, ist das nicht nur rechtswidrig, sondern kranken Menschen gegenüber auch fahrlässig und gefährlich," so Holste.

Teurer Sirup ohne Wirkung
Dass es bei Werbung mit Gesundheitsversprechen häufig auch um viel Geld geht, zeigt der zweite abgemahnte Fall. In einem anderen Onlineshop warb ein Händler für einen *„energetisierten Holunderblütensirup"* und versprach Sofortwirkung bei Schmerzen durch Arthrose/Rheuma, Multiple Sklerose oder motorischen Einschränkungen. Der stolze Preis für ein kleines Fläschchen mit 20 Millilitern: 49,99 Euro. „Im Supermarkt kostet Holundersirup nur einen Bruchteil dessen, was dieser Händler verlangt," so Holste, „Wie hier versucht wird, Verbraucher:innen mit falschen Versprechen das Geld aus der Tasche zu ziehen, ist dreist."
Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat beide Anbieter abgemahnt. Diese haben eine Unterlassungserklärung abgegeben und sich verpflichtet, nicht mehr mit den beanstandeten Aussagen zu werben.

Ende des redaktionellen Teils

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schwenningen · Alte Pfarrstraße 9 ·
72477 Schwenningen, Tel. 07579/9212-0
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeisterin Roswitha Beck oder ihr Vertreter im Amt.
Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Klaus Nussbaum, NUSSBAUM *MEDIEN* Rottweil GmbH & Co. KG,
Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928,
Homepage: www.nussbaum-medien.de.
Herstellung: NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Telefax 07033 3204928
Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, Fax. 07033 6924-24
E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de, Kündigungsfrist:
6 Wochen zum Halbjahresende. Erscheint wöchentlich freitags.
Bezugsgebühr jährlich 29,00 €